

Online-Magazin „Marlowes“

Marlowes ist ein Online-Magazin für Qualitätsjournalismus zu Architektur und Stadt. Wer denkt bei dem Namen nicht an **Philipp Marlowe** aus den Romanen Raymond Chandlers, den unbestechlichen Privatdetektiv, der in einer Welt ohne Grundsätze nach eigenen moralischen Prinzipien lebt.

Aber auch andere Persönlichkeiten namens Marlow spielten bei der Benennung eine Rolle. So der geheimnisvolle Freigeist **Christopher Marlowe**, einer der bedeutendsten englischen Dramatiker, der sich im 16. Jahrhundert sozialen und politischen Themen widmete. Oder in „Herz der Finsternis“ von Joseph Conrad der **Seemann Marlow**, für den Sinn durch das entsteht, was man tut.

Plural und Mehrdeutigkeit von Marlowes weisen auch auf die drei Herausgeber des E-Magazins hin: Dr. Ursula Baus, Christian Holl und Claudia Siegele.

Alle drei haben Architektur studiert und waren Redakteure der deutschen bauzeitung. 2004 verließen sie die db und schlossen sich zur Redaktionsgemeinschaft frei04 zusammen. Sie wollten jenseits von weisungsgebundenem Journalismus frei publizieren, neue Spielräume eröffnen und eine unabhängige Stimme bilden. Eines ihrer Projekte – neben Ausstellungen und Autorentätigkeiten, Vorträgen und Moderationen – wurde Marlowes.

Ausgezeichnet haben wir Marlowes für sein mutiges Engagement für einen anspruchsvollen und fundierten Diskurs zu Architektur und Stadt gerade heute, wo vertiefender und Recherche intensiver Qualitätsjournalismus immer schwieriger und seltener wird. Essays und Reportagen, Berichte und Kommentare behandeln Architektur relevante soziale und politische Themen und stellen sie in gesellschaftliche Zusammenhänge. Marlowes bietet ein Podium für eine fachkundige und kritische Auseinandersetzung – und leistet damit einen wesentlichen Beitrag für eine lebendige Architekturszene.

Und das unabhängig und größtenteils ehrenamtlich, um frei von institutionellem Einfluss zu sein. Etwas unterstützt wird das E-Magazin durch die Friends of Marlowes, aber ohne Einwirkung auf die Inhalte.

Laudatio Andrea Scholtz